

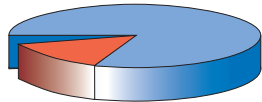
## Die Qualitätssicherung

Das Medizinrechts-Beratungsnetz startete im Juli 2000 als Modellprojekt in Schleswig-Holstein und ist seit 2003 **bundesweit** ausgebaut. Es wird fortlaufend von einer Studie in Zusammenarbeit mit der Universität Kiel begleitet. Dafür bittet der Verein Medizinrechtsanwälte e.V. alle beratenen Personen um eine anonyme Rückmeldung. Der entsprechende Fragebogen liegt jeweils dem Beratungsschein bei. Auch die Vertrauensanwälte geben konsequent anonym Rückmeldung über Gegenstand, Dauer und Ergebnis des Beratungsgesprächs. Das trägt dazu bei, den Service kontinuierlich weiterzuentwickeln und zu verbessern.



Prof. Dr. Dr. Hans W. Jürgens, Leiter der Studie zum Medizinrechts-Beratungsnetz

Rund 80 Prozent der Patienten zeigten sich mit der Beratungsleistung der Vertrauensanwälte zufrieden.



■ zufrieden ■ nicht zufrieden

Das Gros der Beratungssuchenden ist mit der Beratungsleistung durch die Vertrauensanwälte zufrieden – trotz der grundsätzlichen Konfliktlage, in der ein Beratungssuchender sich befindet, und trotz der Tatsache, dass die Empfehlungen und Ratschläge durchaus nicht immer erwartungsgemäß ausfallen, so die Studie.

### Medizinrechts-Beratungsnetz

Beratungsscheine anfordern unter



**0800 / 0 73 24 83** (gebührenfrei)  
montags bis freitags 9.00 bis 17.00 Uhr

oder online:

- [www.medizinrechts-beratungsnetz.de](http://www.medizinrechts-beratungsnetz.de)
- [www.einfach-teilhabe.de](http://www.einfach-teilhabe.de)  
Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)



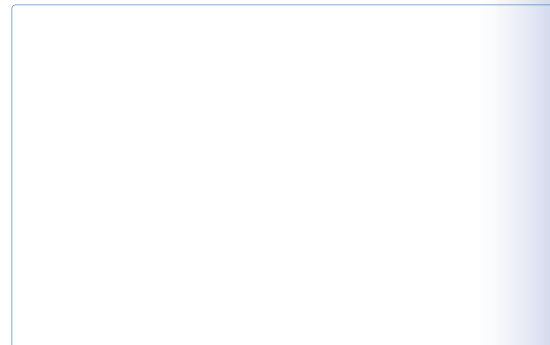
sowie Mitglieder auch beim



Medizinrechtsanwälte e.V.  
Vorsitzende des Vorstands: Dr. Britta Specht  
Travemünder Allee 6 a  
23568 Lübeck  
Tel. 0451 / 3 89 67 – 17 • Fax 0451 / 3 89 67 – 29  
[info@medizinrechts-beratungsnetz.de](mailto:info@medizinrechts-beratungsnetz.de)

Initiiert von der  
Stiftung Gesundheit  
Behringstraße 28 a  
22765 Hamburg  
[www.stiftung-gesundheit.de](http://www.stiftung-gesundheit.de)  
[www.stiftung-gesundheit-blog.de](http://www.stiftung-gesundheit-blog.de)

Diese Broschüre wurde Ihnen überreicht von



## Medizinrechts- Beratungsnetz



[www.medizinrechts-beratungsnetz.de](http://www.medizinrechts-beratungsnetz.de)

## Medizinrechts-Beratung

**E**in kostenloses anwaltliches Orientierungsgespräch in Medizinrechtsfragen – dieses Angebot für jedermann hat die Stiftung Gesundheit initiiert. Beraten werden Patienten und Ärzte zum Beispiel bei Problemen mit der Kranken- und Pflegeversicherung oder Arzt- und Krankenhaushaftung. Jeder kann sich hier eine kompetente Einschätzung der Rechtslage sowie praktische Ratschläge zum weiteren Vorgehen einholen – ohne Kostenrisiko und in Wohnortnähe.



*Dr. Peter Müller,  
Vorstand der  
Stiftung Gesundheit*

### So funktioniert das Medizinrechts-Beratungsnetz



## Die Vertrauensanwälte

**D**er Medizinrechtsanwälte e.V., Träger des Netzwerks, stellt hohe Ansprüche an seine Vertrauensanwälte: Langjährige praktische Erfahrung im Medizin- bzw. Sozialrecht sind für die Tätigkeit als Vertrauensanwalt ebenso Voraussetzung wie profundes Fachwissen und die Bereitschaft zu kontinuierlicher Fortbildung.



*Dr. Britta Specht,  
Rechtsanwältin und  
Vorstandsvorsitzende  
des Medizinrechts-  
anwälte e.V.*

Der Medizinrechtsanwälte e.V. bietet ein Forum für den kollegialen Austausch seiner Mitglieder, stellt Hintergrundinformationen und seine Sachverständigendatenbank zur Verfügung. Die Vertrauensanwälte sind zu unabhängiger Beratung verpflichtet.



*Dr. Thomas Motz,  
Rechtsanwalt und  
Vorstandsmitglied des  
Medizinrechtsanwälte e.V.;  
Beauftragter für die  
Qualitätssicherung*

### Sachverständigenliste

Die Vertrauensanwälte und die Mitglieder des Medizinrechtsanwälte e.V. haben exklusiven Zugang zu der Sachverständigenliste, in der erfahrene Gutachter aller medizinischen Fachdisziplinen verzeichnet sind. Auch dies ist ein Element der Qualitätssicherung und -förderung im Rahmen des Medizinrechts-Beratungsnetzes.

## Deutscher Medizinrechtstag

**G**emeinsam mit dem Medizinrechtsanwälte e.V. veranstaltet die Stiftung Gesundheit jährlich in einer anderen Stadt den Deutschen Medizinrechtstag.

Der Kongress dient der individuellen Fortbildung, dem interdisziplinären Austausch, der gemeinsamen Entwicklung von Erkenntnissen sowie der Kontaktpflege von Medizinrechts-Anwälten und Medizinern.

Namhafte Referenten aus Justiz, Wissenschaft, Praxis, Verbänden und Politik beleuchten im Rahmen der Veranstaltung jeweils einen Themenkreis aus unterschiedlichen Perspektiven.

### Bisherige Themen der Medizinrechtstage

- **Medizin in der Zwangsjacke: Dokumentation – Regelleistungsvolumina – Haftung**
- **Haftung ohne Grenzen: Risiken durch Telemedizin, Delegation, Marketing**
- **Konsequenzen des Wettbewerbs**
- **Vertrag und Schaden**
- **Neue Strukturen – Knappe Kassen – Neue Konflikte**
- **Die Verteidigung der Therapiefreiheit**
- **Recht und Ethik in der Medizin**

Alle Vorträge können Sie kostenlos downloaden unter [www.medizinrechts-beratungsnetz.de](http://www.medizinrechts-beratungsnetz.de) in der Rubrik „Deutscher Medizinrechtstag“.